



DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG

DER IM GEBIETE DES

DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN

1 M

AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG

DES

DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS

VON

DESSEN ERSTEM VORSTANDE

Dr. TH. ENGELBRECHT,

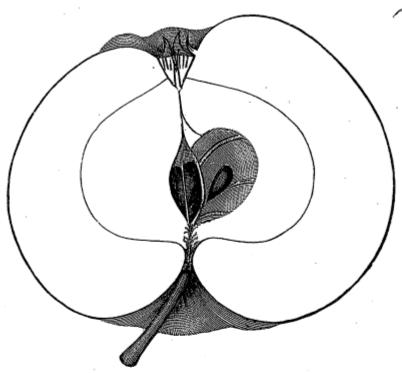
Geh. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,

DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

b. Kelch geschlossen bis fast halb offen.



275. Schöner aus Kent (Illustr. Handb.) 0††, Ende October bis Januar.

Illustr. Handb. I, p. 113. — Beauty of Kent (Downing). — Beauté de Kent
(Leroy, Dict.).

Gestalt 79:57-63, auch grösser (89:70-75, Illustr. Handb.), abgest. flachrund kegelf., etwas stielbauch. Hälften ungleich.

Kelch geschlossen bis fast halb offen, ziemlich klein, grünlich, wollig. Blättchen mittelbreit, am Grunde sich berührend, mittellang, nach innen geneigt, aufrecht. Einsenkung mässig tief, mittelweit, zwischen breiten, ungleichmässig, flach doch deutlich über die Frucht laufenden Rippen. Querschnitt nicht ganz rund.

Stiel holzig, fast mitteldick, bis an 23 mm lang, grünlich und braun, etwas behaart. Höhle mitteltief, weit, flach faltig, oft ziemlich eben, berostet.

Schale glatt, etwas glänzend, gelblichgrün, später gelb, sonnenwärts etwas goldiger, fein punktirt roth angelaufen, dunkler carmoisin, sparsam und kurz gestreift. Punkte vereinzelt, fein, braun. Welkt nicht. Geruch sehr schwach.

Kernhaus 48:35, flachrund zwiebelf. Kammern 12:19, stielwärts spitz, kelchw. breiter, abgerundet, wenig zerrissen, geräumig, offen, kelchw. zuweilen durch ein Häutchen verschlossen. Achsenhöhle ziemlich breit. Kerne meist zu 1, mittelgross, länglich eiförmig, gespitzt, braun, meistens vollkommen, zuweilen nur angedeutet.

Kelchhöhle kegelf., kaum ¹/₂ zur Achsenh. Pistille mittellang verwachsen, am Grunde wenig behaart, in d. Theilung wollig. Staubfäden mittelständ.

Fleisch hellgelblichweiss, ziemlich fein, markig bis mürbe, nicht gewürzt, vorherrschend angenehm weinig, etwas süss.

Die Früchte erhielt ich von Lippold-Dresden, Landes-Baumschule-Braunschweig, Tunica-Lehndorf bei Braunschweig.